

Inhalt

GEDICHTE

NACHTPRALINEN.....	11
MEIN „HÖLDERLINTURM“	12
ANDERS LEBEN	13
FREIE LIEBE, IM FREIEN LIEBE	14
SCHÖNHEIT AM SWIMMINGPOOL.....	15
FÜR MAMA	16
FÜR MAMA II.....	17
FÜR MAMA III	18
FÜR MAMA IV	19
WEITERSUCHEN!!!!	20
RUHM UND GELD	21
MESSLATTE	22
EINFÜHLUNGSVERMÖGEN	
UND DIE LIEBE.....	23
FÜR IMMER – DAS BUCH DER LIEBE	24
MEIN AUGENSTERN	25
DISKRIMINIERT	26
ON-OFF BEZIEHUNG	
IN DER LIEBE	27
LIEBE WIE AM ERSTEN TAG.....	28
SIE WOLLEN, DIE LIEBE	29
DER FAMILIENVATER.....	30
VERGANGENHEIT	31
VERGANGENHEIT II.....	32
WUNDEN.....	33

GUT FINDEN.....	34
LEISTUNGSMENSCH.....	35
ZÄRTLICHKEITEN	36
LANGSCHLÄFER.....	37
DAS LIEBESAU.....	38
REICHE WOHLTÄTER.....	39
DIE LIEBE.....	40
DIE LIEBE II	41
MUNDGAST	42
WO BIST DU?.....	43
VERTRAUEN.....	44
VERTRAUEN.....	45
WAS ICH NOCH WOLLEN WÜRDE	46
KURZ VOR WEIHNACHTEN	47
LIEBESZUKUNFT.....	48
GUTER VORSATZ LIEBE.....	49
NUR DIE WAHRE LIEBE	
KANN UNS RETTEN	50
DIE LIEBE IST HIMMELSMACHT	51
ICH BIN FÜR EHRLICHE SPENDER.....	52
GEDANKEN IN DER	
WEIHNACHTSZEIT.....	53
NETT SEIN DÜRFEN WIR	
TROTZDEM.....	54
GESUND WERDEN, GESUND SEIN	55
MEHR LIEBE.....	56
FÜR DIE LIEBE	57
PROMINENT	58

BÖSE GESTALTEN	60
VON SCHRIFTSTELLERN	61
EIN FROMMER WUNSCH.....	62
2024	63
GOTTVERTRAUEN UND LIEBE.....	64

GEDICHTE ÜBER FRIEDRICH HÖLDERLIN

EINER DER BEDEUTENDSTEN SEINER ZEIT	67
HERKUNFT.....	68
DIE ZEIT IN NÜRTINGEN	69
THEOLOGIESTUDIUM, FREUNDSCHAFTEN, ERSTE LIEBEN UND ERSTE GEDICHTE.....	71
HAUSLEHRER.....	73
JENA	74
HAUSLEHRER II.....	75
HAUSLEHRER III	76
HOFBIBLIOTHEKAR IN HOMBURG	78
ZWANGSBEHANDLUNG.....	80
HÖLDERLINTURM	81
HÖLDERLINTURM II	83

DAS LYRISCHE WERK

JUGENDGEDICHTE (1784-1788)	87
DIE TÜBINGER HYMNEN (1790-1793)....	87

DIE FRANKFURTER ODENDICHTUNG (1796-1798)	87
DIE LYRISCHE DICHTUNG DER HOMBURGER ZEIT (1798-1800)	88
HÖLDERLINS SPÄTLYRIK (1800-1806)	88
DER ROMAN HYPERION	90
DAS DRAMA „DER TOD DES EMPEDOKLES“	91

KURZPROSA

INTIM! ODER DAS ERSTE MAL	95
DER HERR PROFESSOR.....	99
NUR DIE NACHT WUSSTE MEHR	102
QUOTEN	104
WAS GESCHAH	108
DER ZEITUNGSAUSTRÄGER	117
HELMUT PALMER (1930-2004)	120
SPÄTER IST OFT BESSER	122
NO ONE KILLED THE RADIO STAR	125
GIPFELTREFFEN AM PISSOIR ODER EINE ANNÄHERUNG.....	127
QUELLENANGABEN	131